

## ProMix Plus



### Material

• ProMix Plus ist ein kunststoffgebundenes Material nach DIN EN 13963 / Typ 3A, welches durch Lufttrocknung erhärtet.

### Anwendungsbereich

- Für die Verspachtelung mit Rigips Papierbewehrungsstreifen für Gips(karton)platten mit Vario- und AK-Plattenlängskanten und stumpf gestoßenen Plattenschnittkanten.
- ProMix Plus ist als besonders geschmeidige Spachtelmasse für Nachspachtelungen gemäß Q3 und Q4 besonders geeignet.
- Sehr leicht zu schleifen.

### Untergrundbeschaffenheit

• Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, frost- und staubfrei sein.

### Anrühren des Materials

- ProMix Plus ist eine verarbeitungsfertige Spachtelmasse.
- Keine weiteren Zusätze verwenden.
- Um eine geschmeidigere Konsistenz bei der maschinellen Verarbeitung zu erzielen, darf dem ProMix Plus pro 15 kg Eimer ca. 0,5 l sauberes Wasser zugeführt werden. Mit dem Quirl umrühren.

### Verarbeitung als Finish

- Nach dem Austrocknen des Untergrundes wird die Nachspachtelung mit ProMix Plus übergangslos aufgetragen.
- Hierbei sind Ansätze zu vermeiden. Eventuelle Unebenheiten der Verspachtelung sind nachzuschleifen.
- Die Spachtelmasse ProMix Plus kann manuell oder maschinell verarbeitet werden.
- Nicht unter + 8 °C (dauerhafter) Raum- und Plattentemperatur verarbeiten.
- Bei Tapezierarbeiten ist zu beachten:
  - Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose und/oder geeigneten Kunstharzen verwendet werden.
  - Es wird empfohlen, Kleber und Oberflächenbeschichtungen auf ihre Eignung zu prüfen.
  - Das Merkblatt Nr. 16 „Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten“ (1996), herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe- und Sachwertschutz und das Merkblatt 6 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Industriegruppe Gipsplatten (Stand: Okt. 2006) „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. –bekleidung“ ist zu beachten.
  - Insbesondere nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten, aber auch nach dem Aufbringen von Kunstharz- und Zelluloseputzen, ist für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung zu sorgen.

### Wichtig

- Bereits erhärtetes (angetrocknetes) Material darf nicht mehr verwendet oder durch Wasserzugabe "verlängert" werden.

### Technische Daten

<b>Gebindegrößen</b>	5 kg Eimer 18 kg Eimer
<b>Verarbeitungszeit</b>	max. 3 Monate Nach Gebrauch wieder mit Originalabdeckung abdecken und Deckel dicht verschließen.
<b>Austrocknungszeit</b>	In Abhängigkeit von den Baustellenbedingungen ca. 18 h.
<b>Materialverbrauch</b>	Oberflächen der Fugen: ca. 80 g/m <sup>2</sup> Vario-Fuge: 400g/m <sup>2</sup> AK-Fuge: ca. 300g/m <sup>2</sup> Fläche: ca. 700 g/m <sup>2</sup> /mm
<b>Lagerung</b>	Trocken und frostfrei lagern. Vor Hitze schützen. Angebrochene Gebinde gut verschließen. ProMix Plus behält 9 Monate seine Eigenschaften.